

4/2016

3. Mai 2016

Moderne Elektroinstallation für Garten und Terrasse

Bald ist es wieder soweit – die Tage werden länger und es wird wärmer. Bald können manche Freizeitaktivitäten wieder nach draußen verlegt werden. Aber den richtigen Komfort gibt es nur mit elektrischem Strom. Für Lichterketten, Radio, Elektrogrill, Rasenmäher und andere elektrische Gartengeräte brauchen Haus- und Gartenbesitzer ausreichend Stromanschlüsse – mindestens eine 230-Volt-Mehrfachsteckdose mit drei Anschlüssen sowie einen Antennenanschluss.

Im Freien unterliegt die Elektroinstallation allerdings anderen Einflüssen als in der Wohnung. Sonne, Wind und Feuchtigkeit hinterlassen ihre Spuren. Alle Materialien und Geräte müssen witterungsbeständig und ausdrücklich für den Einsatz im Freien geeignet sein, Außensteckdosen gegen Eindringen von Wasser geschützt sein. Zum Schutz vor Manipulation und unbefugter Benutzung sollten auch die außen angeordneten Steckdosen und andere zugängliche elektrische Anlagen gesichert werden.

Energiesäule statt Verlängerungskabel

Anstatt sich im Außenbereich mit Verlängerungsleitungen und Kabeltrommeln abzumühen, können sich Gartenfreunde für die Vorteile einer Energiesäule entscheiden. Darin befinden sich Steckdosen für mehrere Elektrogeräte. Die Säulen lassen sich auf fast jedem Untergrund im Außenbereich stabil montieren. Sie sind direkt über Kabel an die elektrische 230-Volt-Installation des Wohnhauses angeschlossen. Allerdings gibt es auch elektrische Geräte, die für eine solche Stromzufuhr nicht in Frage kommen, z. B. eine Teichpumpe, die über einen eigenen Stromkreis an die elektrische Anlage des Hauses angeschlossen sein muss.

Elektrische Ausstattung professionell planen lassen

Am besten setzen Gartenbesitzer in Sachen Elektroinstallation auf fachmännische Unterstützung. Ansonsten kann es passieren, dass Versicherungen etwaige Schäden nicht tragen. Der Elektrofachmann übernimmt Planung und Umsetzung der elektrischen Ausstattung im Außenbereich und liefert passgenaue Lösungen.

Bildquelle: GIRA

PRESSEINFORMATION



Fachgemeinschaft für
effiziente Energieanwendung e.V.

Weitere Informationen zur zukunftssicheren Elektroinstallation:

www.elektro-plus.com

Über die HEA: Die HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V. hat ihren Sitz in Berlin. Sie ist der Marktpartnerverbund der Energiewirtschaft. Mitglieder sind Energieversorger, Unternehmen der Geräteindustrie, die Spitzenverbände der Energie- und Wasserwirtschaft BDEW, der Elektro- und Elektronikindustrie ZVEI, der Elektro- und Sanitärfachhandwerke ZVEH und ZVSHK sowie des Fachgroßhandels VEG und DGH.

Weitere Pressemeldungen und umfangreiches Bildmaterial finden Sie im **HEA-Pressbereich**.

Motive aus verschiedenen Anwendungsbereichen der Gebäude- und Haushaltstechnik zum kostenlosen Download finden Sie in der **HEA-Bilddatenbank**.

Die HEA bei **Twitter**: Lassen Sie sich die aktuellen Nachrichten per Tweet zusenden.

Im Falle eines Abdrucks bitten wir um Zusendung an die untenstehende Adresse.

Verantwortlich für den Inhalt:

HEA – Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V. Reinhardtstraße 32, 10117 Berlin, Geschäftsführer: Dr. Jan Witt, Eingetragen ins Vereinsregister am Amtsgericht Charlottenburg: VR 27893 B